

Themen in TERRA 2 Gymnasium Nordrhein-Westfalen * = fakultativ (über KLP hinaus)	Inhaltsfelder (IF), Schwerpunkte (SP) und Kompetenzen (Sachkompetenz: SK; Methodenkompetenz: MK; Urteilskompetenz: UK; Handlungskompetenz: HK) des KLP	Grundbegriffe	Medieneinsatz
1. Auf das Klima kommt es an! (S. 16-41)			
<p>Auftakt: Auf das Klima kommt es an (S.16/17) Die Erde im Weltall (S.18/19) Tageslängen und Jahreszeiten (S.20/21) Licht und Wärme (S.22/23) Lebensgrundlage Atmosphäre (S.24/25) Wetter mal so und mal so (S.26/27) Was bewegt die Luft? (S.28/29) * Wolken – Gebilde auf Zeit (S.30/31) Methode: Klimadiagramme auswerten (S.32/33) Aus der Wolke in das Glas? (S.34/35) Winde wehem mit System (S.36/37) Orientierung: Klima und Vegetation zwischen Pol und Äquator (S.38/39) Training (S.40/41)</p>	<p>(IF) Wetter und Klima (SP) Himmelskörper Erde: Schrägstellung der Erdachse, Beleuchtungszonen, Temperaturzonen, Jahreszeiten (SP) Klima und Klimasystem: Aufbau der Atmosphäre, Klimaelemente, Wasserkreislauf, Luftbewegungen, planetarische Zirkulation (SK1), (SK5), (SK6) Zusammenhänge zwischen der solaren Einstrahlung und den Klimazonen der Erde herstellen (SK) grundlegende klimatologische Prozesse und daraus resultierende Wetterphänomene erklären (SK) (MK1), (MK3), (MK4), (MK5), (MK7), (MK8), (MK9), (MK11)</p>	<p>Atmosphäre, Beleuchtungszone, Erdrevolution, Erdrotation, Gemäßigte Zone, Hochdruckgebiet, Innertropische Konvergenzzone (ITC), Jahreszeiten, Jahreszeitenklima, Passat, Passatzirkulation, Polarkreis, Polarzone, Regenzeit, Tageszeitenklima, Tiefdruckgebiet, Trockenzeit, Tropische Zone, Vegetationszeit, Wasserkreislauf</p>	<p>Schulbuch, Smartboard, Atlas, Stadtplan, Computer, OHP, Smartphone</p>
<p>Fach- und unterrichtsübergreifende Aspekte: Mathematik (Zuordnungen darstellen und auswerten – Klimadiagramme)</p>	<p>Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung: z.B. Terra-Training</p>	<p>Berufswahlorientierung: Grundlagen der Meteorologie / Studienfach „Physiogeographie“</p>	
2. Im Tropischen Regenwald /Tropische Regenwälder in Gefahr (S. 42-67)			
<p>Auftakt: Tropischer Regenwald – ein besonderer Lebensraum in Gefahr (S.42/43) Was für ein Wald! (S.44-47) Wanderfeldbau war gestern ... (S.48/49) ... Plantage ist heute (S.50/51)</p>	<p>(IF) Landwirtschaftliche Produktion in unterschiedlichen Landschaftszonen (SP) naturräumliche Bedingungen in den Tropen (SP) Wirtschaftsformen und ökonomische Rahmenbedingungen: Ackerbau, Viehwirtschaft, Plantagenwirtschaft, Subsistenzwirtschaft,</p>	<p>Artenvielfalt, Cash Crops, Erosion, indigene Völker, Kronenschicht, Mischkultur, Monokultur,</p>	<p>Schulbuch, Smartboard, Atlas, Computer, OHP,</p>

Themen in TERRA 2 Gymnasium Nordrhein-Westfalen * = fakultativ (über KLP hinaus)	Inhaltsfelder (IF), Schwerpunkte (SP) und Kompetenzen (Sachkompetenz: SK; Methodenkompetenz: MK; Urteilskompetenz: UK; Handlungskompetenz: HK) des KLP	Grundbegriffe	Medieneinsatz
<p>Der Regenwald wird zurückgedrängt (S.52/53) Abgeholzt ist schnell, aber dann ... (S.54/55) Methode: Eine thematische Karte auswerten (S.56/57) Mehr als nur Wald (S.58/59) Palmöl - Fluch und Segen des grünen Erdöls (S.60/61) Der Regenwald und ich (S.62/63) Methode: Ein Dilemma bearbeiten: Palmöl - braucht die Welt ein neues Öl? (S.64/65) Training (S.66/67)</p>	<p>marktorientierte Produktion (SP) Möglichkeiten der Überwindung natürlicher Grenzen: Agroforstwirtschaft (SP) Folgen unangepasster Nutzung: Regenwaldzerstörung, Erosion (SP) Möglichkeiten und Grenzen nachhaltigen Wirtschaftens (SK1), (SK2), (SK3), (SK4), (SK5), (SK6) Landschaftszonen als räumliche Ausprägung des Zusammenwirkens von Geofaktoren kennzeichnen (SK) den Einfluss der naturräumlichen Bedingungen in den einzelnen Landschaftszonen auf die landwirtschaftliche Nutzung beschreiben (SK) Auswirkungen ökonomischer und technischer Rahmenbedingungen auf die landwirtschaftliche Produktion erläutern (SK) (MK1), (MK3), (MK4), (MK7), (MK8), (MK9) (UK1), (UK2), (UK3) die mit Eingriffen von Menschen in geoökologische Kreisläufe verbundenen Chancen und Risiken erörtern (UK) Maßnahmen zur Erhöhung der Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft beurteilen (UK) Gestaltungsoptionen für ein nachhaltigeres Konsumverhalten erörtern (UK) (HK1), (HK4)</p>	<p>nachhaltige Waldnutzung, Nährstoffkreislauf, Ökosystem, Plantage, Primärwald, Sekundärwald, Shifting Cultivation, Stockwerkbau, Strauch- und Krautschicht, Wanderfeldbau</p>	<p>Smartphone</p>
<p>Fach- und unterrichtsübergreifende Aspekte:</p>	<p>Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung: z.B. Terra-Training</p>	<p>Berufswahlorientierung (Nachhaltige) Produktion in der (Lebensmittel)Industrie – ökologisch nachhaltige Berufsbilder</p>	
<p>3. Trockenheit – ein Problem? In den Savannen (S. 90-105)</p>			
<p>Auftakt: Trockenheit – ein Problem? In den Savannen (S.90/91)</p>	<p>(IF) Landwirtschaftliche Produktion in unterschiedlichen Landschaftszonen</p>	<p>Desertifikation, Dornsavanne, Feuchtsavanne,</p>	<p>Schulbuch, Smartboard,</p>

Themen in TERRA 2 Gymnasium Nordrhein-Westfalen * = fakultativ (über KLP hinaus)	Inhaltsfelder (IF), Schwerpunkte (SP) und Kompetenzen (Sachkompetenz: SK; Methodenkompetenz: MK; Urteilskompetenz: UK; Handlungskompetenz: HK) des KLP	Grundbegriffe	Medieneinsatz
Savanne ist nicht gleich Savanne (S.92/93) Im Sahel wächst die Wüste (S.94/95) Zu wenig Niederschlag?/Zu viele Tiere? (S.96/97) Zu hoher Holzverbrauch?/Zu viel Ackerbau? (S.98/99) Methode: Ein Wirkungsgefüge erstellen (S.100/101) Mit einfachen Mitteln gegen die Wüste (S.102/103) Training (S.104/105)	(SP) naturräumliche Bedingungen in den Tropen (SP) Wirtschaftsformen und ökonomische Rahmenbedingungen: Ackerbau, Viehwirtschaft, Subsistenzwirtschaft, marktorientierte Produktion (SP) Möglichkeiten der Überwindung natürlicher Grenzen: Bewässerung (SP) Folgen unangepasster Nutzung: Desertifikation, Erosion (SP) Möglichkeiten und Grenzen nachhaltigen Wirtschaftens (SK1), (SK2), (SK3), (SK4), (SK5), (SK6) Landschaftszonen als räumliche Ausprägung des Zusammenwirkens von Geofaktoren kennzeichnen (SK) den Einfluss der naturräumlichen Bedingungen in den einzelnen Landschaftszonen auf die landwirtschaftliche Nutzung beschreiben (SK) Auswirkungen ökonomischer und technischer Rahmenbedingungen auf die landwirtschaftliche Produktion erläutern (SK) (MK1), (MK3), (MK4), (MK7), (MK8), (MK9), (MK11) (UK2), (UK3), (UK6) die mit Eingriffen von Menschen in geoökologische Kreisläufe verbundenen Chancen und Risiken erörtern (UK) Maßnahmen zur Erhöhung der Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft beurteilen (UK)	Innertropische Konvergenzzone (ITC), Passatzirkulation, Regenzeit, Sahel, Savanne, Trockensavanne, Trockenzeit	Atlas, Computer, OHP, Smartphone
Fach- und unterrichtsübergreifende Aspekte:	Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung z.B. Terra-Training	Berufswahlorientierung: Leitbilder und Organisationen / Institutionen der Entwicklungshilfe / Entwicklungszusammenarbeit	
4. Trockenheit – ein Problem? In der Wüste (S. 68-89)			
Auftakt: Trockenheit – ein Problem? In der Wüste (S.68/69) Unser Bild von der Wüste (S.70/71)	(IF) Landwirtschaftliche Produktion in unterschiedlichen Landschaftszonen (SP) naturräumliche Bedingungen in den Tropen, Subtropen	Binnenwüste, Bodenversalzung, Fremdlingsfluss, Fossiles Wasser,	Schulbuch, Smartboard, Atlas,

Themen in TERRA 2 Gymnasium Nordrhein-Westfalen * = fakultativ (über KLP hinaus)	Inhaltsfelder (IF), Schwerpunkte (SP) und Kompetenzen (Sachkompetenz: SK; Methodenkompetenz: MK; Urteilskompetenz: UK; Handlungskompetenz: HK) des KLP	Grundbegriffe	Medieneinsatz
<p>Methode: Ein Erklärvideo erstellen: Schüsse in der Wüste (S.72/73)</p> <p>Wüsten bei dreiundzwanzigfünf/Wüsten am Wasser (S.74/75)</p> <p>Wüsten hinterm Berg/Wüsten mittendrin (S.76/77)</p> <p>Ohne Wasser läuft nichts (S.78/79)</p> <p>Großstadtoasen (S.80/81)</p> <p>Methode: Die längste Oase der Welt – mit Google Earth erkunden und vermessen (S.82/83)</p> <p>Bewässern - aber wie? (S.84/85)</p> <p>Arbeitsplatz Wüste – das Beispiel Atacama (S.86/87)</p> <p>Training (S.88/89)</p>	<p>(SP) Wirtschaftsformen und ökonomische Rahmenbedingungen: Ackerbau, Viehwirtschaft, Subsistenzwirtschaft, marktorientierte Produktion</p> <p>(SP) Möglichkeiten der Überwindung natürlicher Grenzen: Bewässerung</p> <p>(SP) Folgen unangepasster Nutzung: Bodenversalzung</p> <p>(SP) Möglichkeiten und Grenzen nachhaltigen Wirtschaftens</p> <p>(SK1), (SK2), (SK3), (SK4), (SK5), (SK6)</p> <p>Landschaftszonen als räumliche Ausprägung des Zusammenwirkens von Geofaktoren kennzeichnen (SK)</p> <p>den Einfluss der naturräumlichen Bedingungen in den einzelnen Landschaftszonen auf die landwirtschaftliche Nutzung beschreiben (SK)</p> <p>Auswirkungen ökonomischer und technischer Rahmenbedingungen auf die landwirtschaftliche Produktion erläutern (SK)</p> <p>(MK1), (MK2), (MK3), (MK4), (MK7), (MK8), (MK9), (MK11), (MK12)</p> <p>(UK2), (UK3), (UK6)</p> <p>die mit Eingriffen von Menschen in geoökologische Kreisläufe verbundenen Chancen und Risiken erörtern (UK)</p> <p>Maßnahmen zur Erhöhung der Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft beurteilen (UK)</p> <p>Gestaltungsoptionen für ein nachhaltigeres Konsumverhalten erörtern (UK)</p> <p>(HK2)</p>	<p>Höhenprofil, Kieswüste, Küstenwüste, Oase, Regenschattenwüste, Sandwüste, Stein- und Felswüste, Wendekreiswüste, Wüste</p>	<p>Computer, OHP, Smartphone</p>
<p>Fach- und unterrichtsübergreifende Aspekte:</p>	<p>Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung: z.B. Terra-Training</p>	<p>Berufswahlorientierung:</p>	<p>Leitbilder und Organisationen / Institutionen der Entwicklungshilfe / Entwicklungszusammenarbeit</p>
<p>5. Leben in der Gemäßigten Zone – Leben in einem Gunstraum? (S. 106-131)</p>			
<p>Auftakt: Leben in der Gemäßigten Zone – Leben in einem Gunstraum? (S.106/107)</p>	<p>(IF) Landwirtschaftliche Produktion in unterschiedlichen Landschaftszonen</p>	<p>Dürre, Hochwasser, Kaltfront,</p>	<p>Schulbuch, Smartboard,</p>

Themen in TERRA 2 Gymnasium Nordrhein-Westfalen * = fakultativ (über KLP hinaus)	Inhaltsfelder (IF), Schwerpunkte (SP) und Kompetenzen (Sachkompetenz: SK; Methodenkompetenz: MK; Urteilskompetenz: UK; Handlungskompetenz: HK) des KLP	Grundbegriffe	Medieneinsatz
In der Gemäßigten Zone (S.108/109) Tiefdruckgebiete prägen unser Wetter (S.110/111) Von der Wildnis zum Kulturland (S.112/113) Kulturland – intensiv genutzt (S.114/115) Methode: Lernen an Stationen: Probleme und Möglichkeiten der Nutzung der Gemäßigten Zone (S.116/117) Landwirtschaftliche Nutzung – Probleme und Alternativen (S.118/119) Im Glashaus: Natürliche Grenzen überwinden? (S.120/121) Gefährdung durch Extremereignisse (S.122/123) Hochwasservorsorge (S.124/125) Die Gemäßigte Zone im Labor (S.126/127) Die Gemäßigte Zone digital erkunden (S.128/129) Training (S.130/131)	(SP) naturräumliche Bedingungen in den Mittelbreiten (SP) Wirtschaftsformen und ökonomische Rahmenbedingungen: Ackerbau, Viehwirtschaft, marktorientierte Produktion (SP) Möglichkeiten der Überwindung natürlicher Grenzen: Bewässerung, Treibhauskulturen (SP) Folgen unangepasster Nutzung: Erosion (SP) Möglichkeiten und Grenzen nachhaltigen Wirtschaftens (SK1), (SK2), (SK3), (SK4), (SK5), (SK6) Landschaftszonen als räumliche Ausprägung des Zusammenwirkens von Geofaktoren kennzeichnen (SK) den Einfluss der naturräumlichen Bedingungen in den einzelnen Landschaftszonen auf die landwirtschaftliche Nutzung beschreiben (SK) Auswirkungen ökonomischer und technischer Rahmenbedingungen auf die landwirtschaftliche Produktion erläutern (SK) (MK1), (MK2), (MK3), (MK4), (MK5), (MK7), (MK8), (MK9), (MK11), (MK12) (UK2), (UK3) die mit Eingriffen von Menschen in geoökologische Kreisläufe verbundenen Chancen und Risiken erörtern (UK) Maßnahmen zur Erhöhung der Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft beurteilen (UK) Gestaltungsoptionen für ein nachhaltigeres Konsumverhalten erörtern (UK) (HK1), (HK2), (HK3)	kontinentales Klima, Kulturlandschaft, maritimes Klima, Renaturierung, Schwarzerde, Steppe, Tiefdruckgebiet, Warmfront	Atlas, Computer, OHP, Reisekatalog Smartphone
Fach- und unterrichtsübergreifende Aspekte:	Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung: z.B. Terra-Training	Berufswahlorientierung:	Das Berufsbild des Landwirtes im Wandel der Zeit
6. Landschaftszonen im Überblick (S. 148-157)			

Themen in TERRA 2 Gymnasium Nordrhein-Westfalen * = fakultativ (über KLP hinaus)	Inhaltsfelder (IF), Schwerpunkte (SP) und Kompetenzen (Sachkompetenz: SK; Methodenkompetenz: MK; Urteilskompetenz: UK; Handlungskompetenz: HK) des KLP	Grundbegriffe	Medieneinsatz
<p>Auftakt: Landschaftszonen im Überblick (S.148/149) Landschaften und Landschaftszonen (S.150/151) Orientierung: Landschaftszonen der Erde (S.152/153) * Höhenstufen der Vegetation (S.154/155) Grenzen landwirtschaftlicher Nutzung und deren Überwindung (S.156/157)</p>	<p>(IF) Wetter und Klima (SP) Himmelskörper Erde: Schrägstellung der Erdachse, Beleuchtungszonen, Temperaturzonen, Jahreszeiten (IF) Landwirtschaftliche Produktion in unterschiedlichen Landschaftszonen (SP) Möglichkeiten der Überwindung natürlicher Grenzen (SP) Möglichkeiten und Grenzen nachhaltigen Wirtschaftens (SK1), (SK2), (SK5), (SK6) Landschaftszonen als räumliche Ausprägung des Zusammenwirkens von Geofaktoren kennzeichnen (SK) Auswirkungen ökonomischer und technischer Rahmenbedingungen auf die landwirtschaftliche Produktion erläutern (SK) (MK1), (MK3), (MK4), (MK5), (MK8), (MK9), (MK11) (UK2) die mit Eingriffen von Menschen in geoökologische Kreisläufe verbundenen Chancen und Risiken erörtern (UK) Maßnahmen zur Erhöhung der Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft beurteilen (UK)</p>	<p>Geoelemente, Geofaktoren, Höhenstufen, Kulturlandschaft, Landschaft, Landschaftszone, Naturlandschaft, Ökosystem</p>	<p>Schulbuch, Smartboard, Atlas, Computer, OHP, Reisekatalog Smartphone</p>
<p>Fach- und unterrichtsübergreifende Aspekte:</p>	<p>Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung: z.B. Terra-Training</p>	<p>Berufswahlorientierung:</p>	